



### Unsere 2.B - Junioren wurde souverän Stadthallenmeister

Hinten: Tr. Thomas Timme, Dennis Schäfer, Marco Timme, Daniel Schneider, Benny Conrad,  
Tr. Jan SchulzeVorne : Okan Uysal, Tuna Bayrak, Jakob Völkner, Nima Aghai, Kim Jannik Eggers



**Die 1. E-  
Junioren  
wurden  
Vizemeister  
bei der  
Stadthallen-  
meisterschaft**

## Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik  
Cheerleading

# Sport- Echo

Echo



März 2009 / JAHRGANG 26 / AUSGABE 305



Die Volleyballer der Gymnastikabteilung beim Boßeln

Zum Tieffoto - ausführlicher Bericht im Heftfineren

Mië (Vize-Alterspräsident), Chalyn (Hündin), Martin (Besitzer der Hündin), Dietmar (Meister des 3. Boßel-Dan), Lars (Vorbereiter Abendschmaus), Peter (Abkürzer), Gudrun (Boßelalterin der relativ teuren! Pockholzkugel), Jürgen und Achin (Gestützte), Sascha (will Boßel-Dan-Meister werden), Freundin von Sascha (weiß noch nichts von Saschas Vorhaben), Christian (Trunkschenk und Sohn), Bollervagen (vorne).



Leider mussten in den vergangenen Wochen eine Vielzahl an Fußballspielen abge-sagt werden. Sehr zu Leidwesen der Fußballer, der neuen Wirtsleute des Sportheimes (Foto unten) und des Sport-Echos.



## Jetzt günstiger finanzieren!



Uwe Hielscher  
Leiter Immobilienfinanzierung

☎ (0 531) 23 79 95 06

Zwischen den Bächen 1  
38104 Braunschweig

Individuelle Beratung für

- >> Neubau + Kauf
- >> Anschlussfinanzierung
- >> Öffentliche Förderungen

**Bau** ▽ **Hypo**

Immobilienfinanzierungen



# Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0  
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



ab 8.800 €

CITROËN C1 Style



# Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0  
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebraucht- und Jahreswagen

**Nicht vergessen!**

**Mitgliederversammlung des BSC Acosta**

**Freitag, 27. März, 20 Uhr  
Sportheim Franzisches Feld**



## **Am 1. April wird der Mitgliedsbeitrag eingezogen**

**Wichtig:** Ist die uns vorliegende Bankverbindung und das Konto noch aktuell?

Liegt der Geschäftsstelle für 2009 eine aktuelle Bescheinigung für die Ernäbigung des Beitrages vor?

Änderungen und Bescheinigungen sind bis zum 30.03.2009 in der Geschäftsstelle einzureichen. Später vorgelegte Unterlagen können für diesen Beitragsenzug nicht mehr berücksichtigt werden!

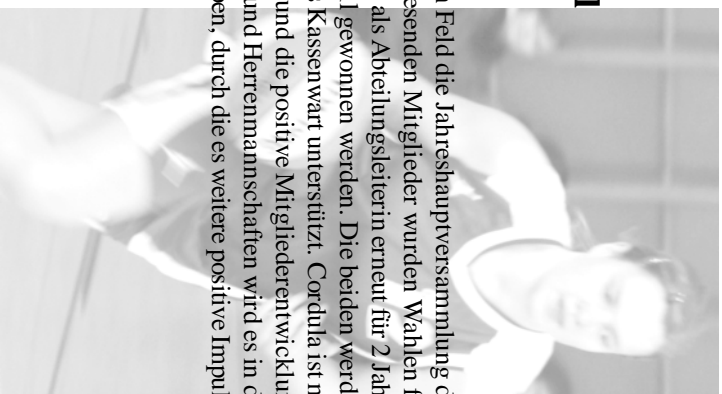
Beitragszahler, die aus begründeten Fällen nicht am Bankenzugsverfahren teilnehmen müssen ihren Mitgliedsbeitrag monatlich im Voraus entrichten.

- Der offene Beitrag ist bis spätestens 10.04.2009 auf das Vereinskonto 1743855 bei der Braunschweigischen Landessparkasse (BLZ 250500 00) zu überweisen  
oder
- bis zum 10.04.2009 bar in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten einzuzahlen  
oder
- bei den Abteilungskassierern bis zum 10.04.2009 bar zu entrichten

Sollte bis zu diesem Zeitpunkt keine Zahlung erfolgt sein, sind aktive Sportler sofort vom Trainings- und Spielbetrieb ausgeschlossen.

Uwe Hielscher  
-Hauptkassierer-

## Basketball



Am 05.03.2009 fand im Vereinsheim am Franzschen Feld die Jahreshauptversammlung der Basketballer statt. Von den insgesamt 20 % der anwesenden Mitglieder wurden Wahlen für den Abteilungsvorstand durchgeführt. Cordula wurde als Abteilungsleiterin erneut für 2 Jahre gewählt. Als zweite Vorsitzende konnte Katharin Pfeil gewonnen werden. Die beiden werden von Christa Herter als Schiriwartin und Tim Israel als Kassenwart unterstützt. Cordula ist mit der Entwicklung der Basketballsparte sehr zufrieden und die positive Mitgliederentwicklung konnte fortgesetzt werden. Neben den zwei Damen- und Herrenmannschaften wird es in der nächsten Saison eine weibliche Jugendmannschaft geben, durch die es weitere positive Impulse für die Sparte geben wird.

Tim Israel



Abkürzungen, die der Mannschaftsführer der blauen oder roten Mannschaft Peter W. vorschlug, wurden allerdings kollektiv von den sportlicheren Teilen der Teilnehmer, also fast allen, radikal niedergeschlagen. Wortführer in diesem Falle war klar „Mäc“ S., 73 Jahre jung. Überhaupt ist das Alter unserer Volleyballruppe irgendwo zwischen 35 und 75 Jahren, genau will das allerdings keiner wissen.

Das Gefühl, nur noch wenige Meter vom kulinarischen Höhepunkt, des Vereinsheims des BSC im Prinzenpark, entfernt zu sein, sportt dann die meisten noch mal an, alles zu geben. Allerdings ist die Standfestigkeit ob der schlechten Witterung, des Bergablaufens und der diversen „Schäpstein“ bei einigen nicht mehr im Normalzustand, und so mussten Jürgen G. und Fred-Joachim „Otter“ Bekannschaft mit der tieferforrenen Erde machen – aber nix is passiert.


Nach 3 Stunden intensiver Frischluft, dutzenden von Boßelwürfen, klammnen Füßen und roten Nasen ist der Eimmarsch in das warme Vereinsheim wie ein Triumphmarsch im alten Rom nach einem spektakulären Sieg.

Nach hervorragendem Schmaus, dank noch mal an Sabine und Paul, zu den sich noch weitere Bewunderer der Volleyballruppe gesellen, und weiteren diversen Bierchen etc. wurde klar festgestellt, das auch im nächsten Jahr wieder fremdgegangen wird!

Ach so: Volleyball wird mittlerweile natürlich auch wieder gespielt, jeden Montagabend in der Sporthalle am Franzschen Feld!

*Martin Vogt*

# Anerkannter Stützpunktverein 2009



gefördert vom  
Bundesministerium des Innern  
und dem  
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

### Volleyball meets Boßeln!

Einmal im Jahr dürfen, nein müssen wir fremdgehen! Wir, das ist die gemischte Volleyballtruppe des BSC Acosta, die seit gut 4 Jahren ihre sportliche Heimat in diesem Verein, vormals des SC Acosta hat. Angesiedelt sind wir intern in der Gymnastikabteilung des Vereins, wobei viele von uns das Wort Gymnastik lediglich buchstabieren können, geschweige denn es als vorbereitende Übungen selbst praktizieren, gell Henning?

Nun, das Fremdgehen bezieht sich natürlich nur auf das rein Sportliche, denn Winterzeit ist Boßelzeit – Boßeln, die Nationalsportart Nr. 1 in den ost- und nordfriesischen Gefilden unseres Landes.

In diesem Jahr waren es 11 Teilnehmer und Teilnehmerinnen und die boßelbegeisterte Bernersenenhündin Chalya, die unter der bewährten Führung des Boßelmeisters im „dritten Boßel-Dan“, Dietmar M., zum bereits 4ten Mal die (Tor-)Tour am „Grünen Jäger“ in Riddagshausen starteten.

Boßeln ist für die, die es nicht wissen, irgendwie wie Kegeln, in jedem Fall muss die (relativ teure!) Kugel aus schwerem Pockholz möglichst weit geworfen werden. Es gibt mindestens 2 Mannschaften. Ziel ist es, die jeweilige Boßelstrecke mit möglichst wenigen Würfen zu überwinden. Die Mannschaft, die dafür die wenigsten Würfe benötigt, hat gewonnen. So einfach ist das.

Neben der Kugel gibt es allerdings noch weiteres, unbedingt notwendiges Equipment:

Mindestens einen Bollwagen mit diversen flüssigen und festen Leckereien, eine Schnur um den Hals mit einem für die Flüssigkeitsaufnahme erstaunlich kleinen Gefäß, in dem irgendwie ständig hochprozentige Getränke eingeschmekt werden und natürlich den Kraber, eine Stange (z.B. Besenstiel) mit einem daran befestigten Korb für die Aufnahme der Boßel aus stehendem oder fließenden Gewässer.

Vom „Grünen Jäger“ ging es dann in zügigem Tempo auf so ein stehendes Gewässer zu, dem Kreuzteich in Riddagshausen. Auf die wenigen Spaziergänger, die uns an diesem winterlichen Samstagnachmittag entgegenkamen, wurde selbstverständlich, soweit möglich, Rücksicht genommen. Die Notfallaufnahme der umliegenden Krankenhäuser hatte keinen Boßelunfall zu verzeichnen, was schon einmal sehr schön und ein kleiner Erfolg war.

Kritisch wird es beim Boßeln immer, wenn das Wasser zu nahe an die Kugel kommt (oder ist es umgekehrt?) – in jedem Fall werden die Besitzer einer (relativ teuren!, ich glaube, ich sagte es bereits) Pockholzkugel auffallend nervös und positiver sämtliche Teilnehmer an den Ufern der nummehr fließenden Gewässer wie dem wilden Bächlein Wabe.

Mit allerlei Geschick wird die doch (relativ teure!) Kugel auf den festen Untergrund zurückgekickt, was bei den schmerzhaften Kurzkontakten in der Regel sehr putzig anzuschauen ist.

Erst wenn wieder Land ohne die lästigen Gewässer in Sicht ist, entspannt sich der Gesichtsausdruck der Pockholzkugelbesitzer und über den Nubberg in Richtung Prinzenpark sind leidi gleich noch feste Naturhindernisse zu überwinden.

Chronik „100 Jahre BSC“

Für die Chronik zum hundertjährigen Bestehen des BSC suchen wir noch „Fotos“, „Geschichten“, „persönliche Eindrücke“, „Erinnerungen“ usw..

Also einfach alles, was mit dem BSC zu tun hat (BSC-Turm, Jugendraum, Bau des Vereinsheimes, Fahrten in die USA, Dänemark, Österreich, Lenste, Langeloben, usw.).

Wenig haben wir bisher für die Zeit vor 1945 sammeln können.

Für die Mitgestaltung an der BSC-Chronik im Voraus vielen Dank!

Hartmut Slotta

Kontaktaufnahme:

- BSC-Geschäftsstelle

- Interner: HHSLOTFOT@gmx.de

- Telefon: 05309 1896

Ein dicker Umschlag aus dem Nachlass von Herrn Metzling, der in den 50'er Jahren beim BSC spielte wurde dem Echo zugeleitet:





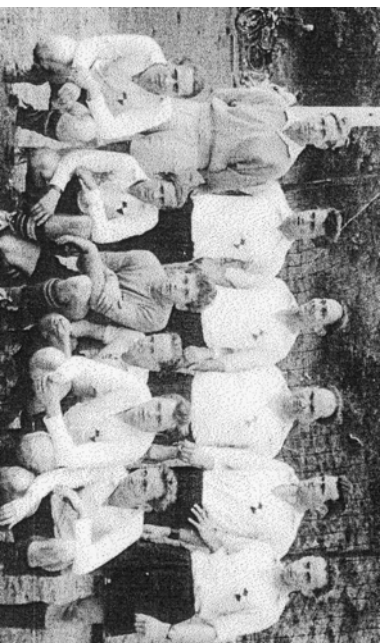
## G - Junioren

Unsere letzten Hallenturniere liegen hinter uns und wir sind froh, dass es jetzt endlich wieder im Freien losgeht. Am 1.3.09 hatten wir unsere eigenen Hallenturniere, die sehr gut geklappt haben. Vorab bedanke ich noch einmal bei allen Spendern und Helfern, die dafür gesorgt haben dass wir einen reibungslosen Turnierablauf hatten. Sportlich gesehen war Turnier 1 mit dem älteren Jahrgang gleich die Generalprobe für die Hallenrunde am 15.3.09. Von 5 Teilnehmern waren 4 Mannschaften für die Endrunde qualifiziert. Darunter auch die Favoriten vom TSV Völktenrode +SC Victoria. Zu meiner Überraschung konnten wir uns gegen diese starke Konkurrenz letztendlich durchsetzen und gewannen damit unser eigenes Turnier. Turnier 2 war für untere Mannschaften vorgesehen und wir waren hier mit 2 Teams am Start, die Platz 3+4 belegten. Leider haben einige Kinder unentschuldigst gefehlt wodurch 2 Jungs doppelt spielen mussten.

### Hallenrunde 15.3.09:

Nachdem wir unser eigenes Turnier gewonnen hatten, wollten wir eigentlich mit gestärkten Selbstvertrauen bei der Endrunde antreten. Dies sollte der Höhepunkt unserer diesjährigen Hallensaison werden. Leider enttäuschten wir auf der ganzen Linie. Es ging schon damit los, das 3 Spieler mit reichlich Verspätung zum Treffpunkt kamen, sodass ein gezieltes warmmachen nicht möglich, da der Coach laufend zur Hallentür musste um nach seinen fehlenden Spielern zu schauen. Wir konnten kein Spiel gewinnen, spielten 2x unentschieden und verloren dreimal. Wir haben nicht einmal ein Tor geschossen. Letztlich blieb uns nur der 6.Platz. Hallenmeister wurde Völktenrode gegen die wir bei unserem Turnier noch mit 1:0 gewonnen hatten.

Peter Linnemann



Vielleicht erkennt sich ja der eine oder andere Spieler auf den Fotos und kann zur Chronik beitragen.

Heutzutage wäre es ein unbespielbarer und gesperrter Fußballplatz.



Das Spiel selbst war sicherlich einer, wenn nicht sogar der Höhepunkt des Nachmittags. Unsere Jungs gaben absolut alles, um dem Favoriten ein Bein zu stellen und fast hätte es auch geklappt. Mit kompromisslosem Spiel in allen Bereichen machten wir der Eintracht das Agieren sehr schwer und es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit Chancen hüben wie drüben. Die gezeigten Zweikämpfe und Spielzüge waren echte Leckerbissen. Einziges Manko auf unserer Seite war leider wieder nur die Verwertung der heraus gespielten Chancen. Die Eintracht selber konnte nur durch ein Glückstor in Führung gehen. Wenn wir nur einige der mehrfach vorhandenen hochkarätigen Torchancen genutzt hätten, wäre die 0:1 Niederlage vermeidbar gewesen und auch ein Erfolg wäre sicherlich gerechtfertigt gewesen, doch es sollte heute halt nicht sein, obwohl wir insbesondere in den letzten Minuten des Spieles die Hälfte der Eintracht pausenlos belagerten. Dennoch waren die von anderen Trainern und Zuschauern geäußerten Komplimente für unser Spiel sehr angenehm und vor allem für den couragierten Auftritt der Jungs mehr als verdient. In diesem Spiel haben uns die Jungs bewiesen, warum wir phasenweise echt stolz auf ihr Fußballspiel sind. Eine Klasse Leistung von allen. Das vorletzte Spiel beschwerte uns mit dem TSV Warenbüttel einen Gegner, der die Vorrunde ohne Punktverlust überstanden hatte. Auch hier konnten wir sehr gut mithalten und hatten unsere Chancen. Doch als wir ein Mal nicht aufpassen und die Warenbüttler agieren ließen, fiel prompt das 0:1. Unsere Jungs waren aber nicht gewillt, die zweite Niederlage einzustecken, daher nahmen sie den Kampf an und versuchten weiter, zum Erfolg zu kommen. Wieder war es Dominik Ghiani, der uns den Ausgleich bescherte. Dieses Remis brachte uns weiter voran, da für Platz zwei im letzten Spiel bereits wieder ein Unentschieden reichte. Der Gegner dort war Volkmarode. Auch hier entwickelte sich ein munteres Spiel, das wir mit zunehmender Spieldauer beherrschten. Hier war es Ole, der unsere Nerven mit einem „Doppelpack“ beruhigte. Den tapfer kämpfenden Volkmarodern gelang zwar noch der Anschlusstreffer, aber mehr ließen wir nicht mehr zu. Als der Abpfiff erfolgte, war Platz 2 sicher und die Jungs konnten entsprechend jubeln.

Fazit des heutigen Tages: Mit einer Klasseleistung sind die Jungs verdient Zweiter der diesjährigen Hallenmeisterschaft des Kreises Braunschweig geworden. Jeder hat auf seiner Position das bestmögliche eingebracht und durch Mannschaftsdisziplin geglänczt. Eine tolle Leistung Jungs, wir sind sehr stolz auf Euch.


**Mannschaft:**

Matej Jahn, Tim Batzdorf (1 Tor), Torben Biermann, Khaled Eid (1 Tor), Mustafa Eid, Ole Fichtner (2 Tore), Dominik Ghiani (2 Tore) und Felix Seidel

Damit findet die Hallenzeit ihr Ende und wir freuen uns schon sehr, dass es bald „draußen“ weitergeht. Auch hier wollen wir in der Kreisliga eine gute Rolle spielen.

Torsten Biermann                      Michael Fichtner

**Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!**  
 Sprechen Sie mit uns darüber.  
 Bestattungshaus  
**» SARG-MÜLLER «**  
Otto Müller KG  
 Ghesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig  
**Telefon (0531) 33 30 33**  
 Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar  
 e-mail: [sarg-mueller@t-online.de](mailto:sarg-mueller@t-online.de) Internet: [www.sargmueller.de](http://www.sargmueller.de)

  
**Geiler**  
 HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR  
 Beratung Planung  
 Ausführung  
 Zentralheizung  
 Lüftungsanlagen  
 Klimatechnik  
 Ölfeuerungen  
 Gasfeuerungen  
 Dessauerstraße 1 A \* 38124 Braunschweig \* Telefon 0531 / 2 64 46 – 0  
[www.geiler-gmbh.de](http://www.geiler-gmbh.de)

  
 Inhaber : Jürgen Buchheister  
 Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39  
**38102 Braunschweig**  
[www.schwarzerkater.com](http://www.schwarzerkater.com)

# Fußball

Bericht Jugendleitung

Hallensaison:

Nach Abschluss der langen Hallensaison können wir ein zufriedenstellendes Resümee ziehen. Wir waren bis auf die A-Junioren in allen Endrunden mit mindestens einer Mannschaft (Ausnahme B 2 Teams) vertreten. Unsere B2 wurde mit einem Team Hallenkreismeister und mit dem 2. Team Vierter. Vizemeister wurden unsere C1, D1 + E1. Dritter wurde unsere F1 und Sechster unsere G1.

Aber auch alle anderen teilnehmenden Mannschaften konnten sich in ihren Staffeln recht gut platzieren auch wenn es diesmal noch nicht zur Endrunde gereicht hat.

Feldsaison:

Wir starten mit 19 Mannschaften (eine mehr als in der Vorrunde) in die beginnende Rückrunde. Vor unseren am höchsten spielenden Mannschaften A1+B1 stehen strapazöse Wochen. Durch die vielen Spielausfälle werden sich die Spiele häufen, so dass es wohl auch zu etlichen Wochentagsspielen kommt. Hoffentlich bleiben beide Teams wenigstens von schweren Verletzungen verschont. Allerdings werden beide Mannschaften bis zum Saisonende im Abstiegskampf verstrickt sein und können hoffentlich genug Punkte einfahren um nicht abzustiegen. Besser sieht es dagegen bei unserer B2+C1 aus. Sie belegen zurzeit. Platz 1+Platz 2 und werden versuchen ihre Positionen zu halten (B 2) oder sogar noch zu verbessern (C 1). Unsere A2 + C2 können der Rückserie dagegen gelassen entgegen sehen. Sie werden weder mit dem Auf- noch Abstieg etwas zu tun haben und können frei aufspielen.

Bei unseren Kreismannschaften spielen wir mit der G1+F1+E1+D1 in der jeweiligen Kreisliga. Alle anderen Mannschaften spielen in den jeweiligen Kreisklassen ihrer Altersstufe.

Ich wünsche allen Mannschaften, dass sie ihr selbst gestecktes Ziel erreichen! Beachtet aber bitte auch den Fairplay Gedanken. Ein Sieg um jeden Preis ist nicht immer das Wichtigste!

Peter Linnemann



## Mannschaft 4. Spieltag Vorrunde:

Matej Jahn, Tim Bartzdorf, Torben Biermann (2 Tore), Khaled Eid, Mustafa Eid, Ole Fichner, Dominik Ghiani und Felix Seidel.

Die zweite Mannschaft wurde mit vier Spielern unserer Mannschaft verstärkt und belegte in der Vorrunde einen beachtlichen 6. Platz und hat damit unseren BSC Acosta im Kreis sehr gut präsentiert. Aufgrund der diesjährigen Regeln des Kreises Braunschweig stellen wir Maximilian Krage, Angelo Martinez, Boris Rössinger und Felix Westphal an die zweite Mannschaft ab, um ihnen genügend Spielpraxis zu erhalten. Die durch diese vier Spieler ergänzte Truppe erreichte ein besseres Ergebnis, als viele es erwarten konnten und erwartet haben, da unsere Jungs im Team tragende Rollen übernehmen konnten. Sieben erzielte Erfolge sprechen da eine deutliche Sprache. Nochmals ein Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an Alexander Schäfer, der diese Kooperation mit Leben erfüllt hat.

## Endrunde: Vizemeisterschaft des Fußballkreises Braunschweig errungen...

Eine Klasseleistung haben unsere Jungs anlässlich der Endrunde der Braunschweiger Hallenmeisterschaft der E-Junioren abgeliefert und sind dafür mit der Vizemeisterschaft belohnt worden. Schon allein das Erreichen der Endrunde ist ein bemerkenswerter Erfolg, da fast 50 Mannschaften um den Einzug in die Endrunde der besten sechs gekämpft haben. Unsere Jungs zeigten von Beginn an, dass sie heute gewillt waren, eine gute Rolle zu spielen, um bei der Vergabe des Turniersieges ein Wort mizusprechen. Die Traineranweisungen wurden überzeugend umgesetzt. Wie immer, wollten wir auch heute aus sicherer Abwehr heraus agieren und den Gegner durch konsequenten Druck zu Fehlern zwingen und diese dann auch nutzen, wobei uns heute klar war, dass dies bei der Qualität der anwesenden Mannschaften eine besondere Herausforderung darstellte, da unserer Meinung nach heute schon Kleinigkeiten über Sieg oder Niederlage entscheiden würden. Gespannt waren wir sehr, ob unsere Jungs das auch so verstanden haben – und sie hatten. Im ersten Spiel trafen wir auf unsere guten Bekannten des VfL Leiferde. Nach beidseitiger vorsichtiger Abtastphase konnten wir das Spiel doch überlegen gestalten. In der Abwehr sicher und kompromisslos, im Angriff bissig und spielintelligent, das waren die Markenzeichen. Es war Dominik Ghiani vorbehalten, den entscheidenden Treffer zu erzielen, der uns einen gelungenen Auftakt bescherte. Die mangelnde Chancenverwertung hätte uns beinahe noch den Sieg gekostet, doch hier konnte Matej seine Klasse beweisen und uns den Auftraktstiegsichern. An dieser Stelle ein großes Kompliment an Matej, der sich selbstlos für die Torwartposition zur Verfügung stellte, nachdem unser eigentlicher Keeper mit dem Fußball aufgehört hat. Das zweite Spiel gegen Stöckheim wurde noch überlegener gestaltet und sollte unseren gelungenen Auftakt untermauern, wobei der erzielte 2:0 Erfolg eher noch zu knapp ausfiel. Tim Bartzdorf und Khaled Eid waren hier die Torschützen. Spätestens jetzt war klar, dass heute eine ganze Menge möglich ist. Im dritten Spiel wartete mit Eintracht Braunschweig E1 der härteste Brocken, aber auch die leichteste Aufgabe auf uns, denn wer traute uns gegen den absoluten Favoriten schon groß etwas zu.

...



Nach Spielen gegen JSG Dünjen/Heinde (1:2), Preussen Hameln 07 (1:0), VfV 06 Hildesheim 2 (5:0) und SV Göttingen 05 (2:0) wurde das A-Team Gruppen erster. Im Halbfinale war die 1. Mannschaft des VfV 06 Hildesheim der erwarteter schwere Gegner. Zudem stand der Schiedsrichter nicht gerade auf unserer Seite. Dennoch hatte die Mannschaft fast 90 % Spielanteile, aber der Ball wollte wieder einmal nicht in das Tor.

Das A-Team mache es sich in diesem Spiel selber schwer, da die spielerischen Möglichkeiten nicht annähernd ausgeschöpft wurden. So mußten wir uns mit einem für den Gegner sehr schmeichelhaften 1:0 zufriedenen geben. Im Finale war unser Gegner die Mannschaft vom SV Neuhaus. Wiederum passe man sich dem Gegner an, vergaß die spielerischen Mittel und verlor, trotz klarer Überlegenheit, mit 1:0. Schade, hier wäre weit mehr drin gewesen.

Mückenheim

## 1. F - Junioren

**„Galavorstellung“ bei der Endrunde zur Hallenmeisterschaft, nachdem wir uns mit viel Glück qualifiziert haben:**

Nichts für schwache Nerven war der Nachmittag des 4. und letzten Spieltages der Vorrunde. Obwohl alles sehr erfreulich für uns anfang, da in den vorangegangenen Spielen mit dem SV Quenum einer unserer großen Konkurrenten gepatzt hatte, aus 4 Spielen lediglich 4 Punkte erzielte und uns somit nicht mehr gefährlich werden konnte. Volkmarode hingegen hatte am Vormittag seine Pflichtaufgaben gelöst und stand als erster Endrundenteilnehmer fest. Für uns bedeutete diese Konstellation, dass wir mit zwei Siegen sicher Zweiter waren und damit die Endrunde erreichen würden. Dieses schien die Mannschaft aber eher zu verunsichern statt zu beflügeln. Zu statisch und eher schläfrig wirkte das Team im ersten Spiel gegen Stöckheim 2. So blieb es beim Spiel auf ein Tor, aber auch bei der mageren Ausbeute von 0 Toren, da wir zu statisch und zu eigensinnig agierten. Das zweite Spiel gegen Kralentriede war dann auch wieder nicht für Fußball-Ästheten. Einzelaktionen, ungenauer Spielaufbau und viel Nervosität waren die Fortsetzung von Spiel 1. Torben mit einem Doppelpack sorgte dann für ein 2:0, was ein wenig die Anspannung nahm. Das dieser Sieg bereits die Qualifikation war, wussten wir zu dem Zeitpunkt noch nicht, aber da Olympia gegen Stöckheim 2 ebenfalls unentschieden (1:1) spielte, waren wir und vorzeitig qualifiziert. Nach diesem Wechselbad wollten wir im letzten Spiel eine gute Leistung abrufen, dieses war aber heute scheinbar nicht möglich. Alleinspieler, Hackentricks die keine waren, Unsicherheit am Ball, fehlende Kaltschnäuzigkeit...all das konnten wir heute gut, nur Fußball spielen nicht. So ging auch das Spiel gegen Olympia mit 0-1 verloren. Insgesamt kann man festhalten, dass wir aufgrund aller gespielten Vorrundenturniere zu Recht in die Endrunde einzuziehen. Nimmt man jedoch den letzten Spieltag als Maßstab, brauchen wir zur Endrunde gar nicht anreisen. Mit der Einstellung von diesem Wochenende können wir aber schon mal den 6. Platz für uns fest buchen...

## 1. A - Junioren

### 12. Spiel Niedersachsensliga 08/09

#### VfV Hildesheim – BSC Acosta Braunschweig 2:1 (1:1)

Vree – Schneider, Bockmann, Ellermeyer – Fricke (80 min Geffers), Bitlow – Samawatie, (46 min. Hengstmann), Haake (K), Buhe – Ebeling, Riemann

0:1 5 min. Franco Buhe

1:1 42 min. (Elfmeter)

2:1 47 min.

Für das Spiel gegen Hildesheim nahmen wir uns eine Steigerung gegenüber Havelse vor und das setzten die Jungs auch gut um. In der Defensive geordnet stehen und durch schnelle Konter die Abwehr des Gegners zu überflügeln – das war die Marschrichtung. Nach 5 min Spielzeit passt Timo Bitlow zu Christian Ebeling der mit einem Lupfer den Torwart überwand und Franco Buhe drückte den Ball dann endgültig über die Torlinie. Auf tiefen Boden und schlechten Lichtverhältnissen haben wir in der ersten Halbzeit die sehr kompakte Mannschaft vom VfV von unseren Tor fern gehalten. Durch die aggressive Spielweise und guter Zweikampftechnik fanden die Hildesheimer kein Mittel und brachten uns nicht in Verlegenheit.

Der Gästrainer wechselte mehrfach in der 1. Halbzeit aus und brachte Spieler hinein, die mehr Dampf machen. Der Druck erhöhte sich und wir standen eng an den Gegenspielern.

Zwischen der 15 und 30 min. hatten wir die Entscheidung auf dem Fuß, doch weder Lenni Riemann, Niklas Haake noch Franco Buhe nutzen die guten Schusschancen um das Ergebnis zu erhöhen. Ein Handspiel in der 42 min. von Tim Schneider (Reflexartig) brachte den unverdienten Ausgleich zur Halbzeit.

Anfang der 2. Halbzeit waren wir mal wieder nicht wach und ließen den Gegner in unserer Hälfte kombinieren. Ein Pass durchs Mittelfeld und durch unsere Abwehrkette und schon lagen wir 1-2 hinten. So was darf nicht passieren!:

Dabei nahmen wir uns in der Halbzeitpause vor, weiter kämpferisch dagegenzuhalten – Keine Zuspiele durch die Mitte zuzulassen.

Wir hatten viele Standardituationen gehabt - wo wir nicht energisch genug das Tor erzielen wollten. Auf dem Boden konnte man nicht schön spielen – wir haben dann vermehrt mit langen Bällen gearbeitet, aber die Abwehr von Hildesheim bekam immer ein Bein dazwischen und konnte klären. Jörn Hengstmann kam bei einem Steilpass von Marvin Fricke einen Schritt zu spät, Marc Ellermeyer hatte bei einem Fernschuss Pech und der Keeper bekam noch die Hände nach oben. Alles in allem hatten wir die Chancen gehabt um zumindest ein Unentschieden dort zu erreichen, aber es sollte nicht sein.

Die Einstellung hat heute gestimmt und am Sonntag kommt der Tabellenführer MTV Gifhorn zu uns. Neues Spiel – und es geht um 3 Punkte.

Trainer

Bert König

## 2. A - Junioren

**BSC Acosta – MTV Schandelah/Gardessen 3 : 2 (1 : 1) 21.03.09**

Unsere Jungs haben beim letzten Training vom Chefcoach auch ein kleines „Geschenk“ erhalten. Er bleibt uns für die neue Saison als Trainer der A2 weiterhin erhalten. Das wiederum war Motivation genug, dass unsere Truppe, ohne Trainings- und Freundschaftsspiele, richtig Gas zu geben.

Die Wiedergutmachung (dort 4:1 verloren in der Hinrunde) ist geglückt.

Die spielerischen Akzente setzten unsere Jungs in der ersten Hälfte. Die zweite Halbzeit war etwas Leerlauf im Getriebe. Beide Teams machten sehr viele Fehler im Mittelfeld. Der Gegner hatte schon die Möglichkeiten Tore gegen uns zu erzielen, doch am Ende hatten wir das Glück auf unserer Seite. Die Vorbereitungsphase mit Anett hat sich in diesem Punkt ausgezahlt. Sie hat sich riesig über den Erfolg gefreut. Unsere Schwachpunkte hat der Chefcoach schon ausgemacht. Jetzt gilt es die verletzten Spieler durch unser Ärzteteam schnell wieder auf die Beine zu stellen, damit wir nächste Woche wieder vollständig sind. Parallel helfen wir noch der A1, damit der Klassenerhalt dort gesichert werden kann.

**Torschützen:** Plumi, Chrissi, Tobi B. je 1

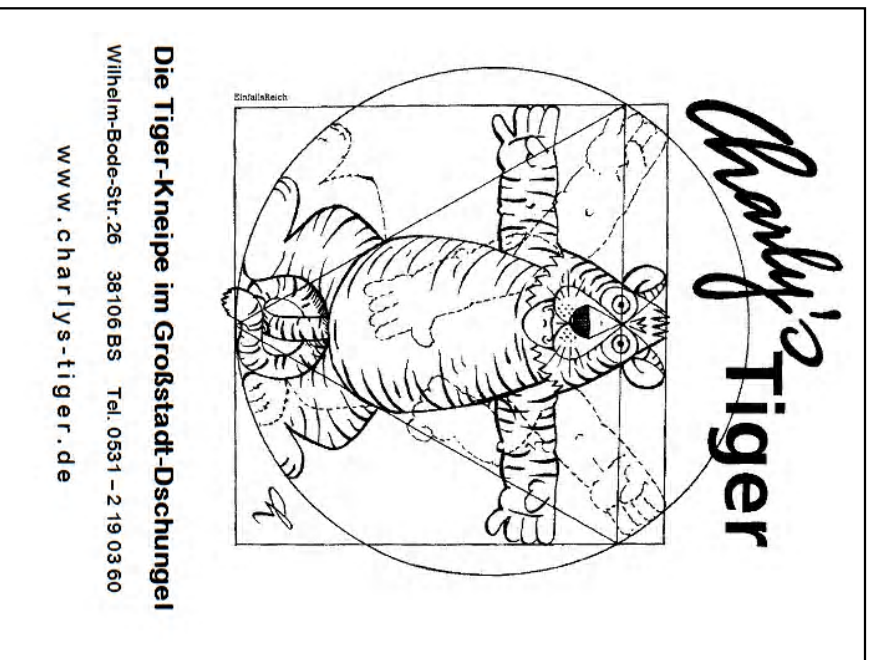
**Wir würden uns riesig freuen, wenn Spieler der A1 an unserer Spantour teil nehmen. Zeitraum vom 03.04.2009 bis 12.04.2009. Kostpunkt 400€ Für erstklassige Unterkunft und Spaß in Barcelona ist gesorgt.**

Genaueres kann man unter:  
[www.bsc-a2junioren.de/tl](http://www.bsc-a2junioren.de/tl)  
erlesen.

**Karsten Beyer**

*Fahrschule Jendritzki*

**Sponsor der 2. Teams des BSC Acosta**



## 1. und 2. D - Junioren

Finale erreicht, aber dann .....

Nun ist die leidige Hallenzeit endlich vorbei. Auch wenn wir viele Erfolge feiern konnten, so freuen sich doch alle auf die kommende Rückrunde der Feldserie. In der Hallenmeisterschaft konnten wir mit dem A-Team die Vizehallenmeisterschaft feiern, während das B- und das C-Team in der Vorrunde auf dem undankbaren 3. Platz landeten und ausschieden. Nebenbei wurden noch viele Turniere bestritten und sehenswerte Erfolge eingefahren. Wo auch immer wir angetreten sind waren wir stets bemüht die Farben des BSC Acosta würdig zu vertreten.

Nachfolgend eine kleine Auswahl unserer Erfolge:

|            |                                  |                 |
|------------|----------------------------------|-----------------|
| 25.01.2009 | Fortuna Salzgitter               | 1. Platz        |
| 14.02.2009 | SC Langenhagen                   | 2. Platz        |
| 21.02.2009 | Stadt Auswahl Uelzen             | 2. Platz        |
|            | Freie Turner                     | 1. und 2. Platz |
| 08.03.2009 | Hallenstadmeisterschaftsendrunde | 2. Platz        |
| 14.03.2009 | VfV Hildesheim                   | 2. Platz        |

**Bericht über die Hallenstadmeisterschaftsendrunde 2009**

Mit 4 Siegen gegen VfB Rot Weiß 04 (4:2), Freie Turner 3 (8:0), Freie Turner 1 (2:0), BTSV Eintracht 2 (6:1) und 1 Niederlage gegen BTSV Eintracht 1 wurde das A-Team Vizehallenstadmeister 2009.

Nach 19 Siegen in der Hallenstadmeisterschaft erwischte es das A-Team im 20. Spiel gegen den späteren Hallenstadmeister BTSV Eintracht 1. Gegen die läuferisch und körperlich stark aufspielenden Blau-Gelben fand das A-Team kein Gegenmittel. Nach 2 Torchancen in den ersten Minuten, die kläglich vergeben wurden, beherrschten die Blau-Gelben eindeutig das Spielgeschehen. Trotz dieser Niederlage ließ das A-Team den Kopf nicht hängen und versuchte in den letzten 2 Spielen noch das Umögliche. Da jedoch die Blau-Gelben nichts mehr abrennen ließen, war die Aufholjagd nicht von Erfolg gekrönt.

Dennoch war diese Hallenstadmeisterschaft aus meiner Sicht ein toller Erfolg und eine gute Werbung für den Fußballsport. Wenn man bedenkt, dass das A-Team kein einziges Hallentraining absolvierte, ist diese Leistung um so höher zu bewerten.

**Fazit: 21 Spiele gewonnen, 1 Spiel verloren → Hallenvizestadmeister → Superleistung.**

Glückwunsch an den Hallenstadmeister BTSV Eintracht Braunschweig 1 und Glückwunsch an das A-Team für die Vizehallenstadmeisterschaft. ...

## Partner des Fussballförderkreises BSC Acosta e.V.

|   |   |   |
|---|---|---|
| <b>WIEDERAUFBAU</b><br>Baugenossenschaft          | <b>IDEAL</b><br>Werbeagentur                            | <b>SCHRIFTTYPEN</b><br>Sieverling & Thamm         |
| <b>NEUBAUER</b><br>Fleischerlei Party Service     | <b>MERCEDES-BENZ</b><br>Niederlassung Braunschweig      | <b>MÖMA XXXL</b><br>Möbel - Center                |
| <b>REISEBÜRO SCHMIDT</b><br>Busreiseunternehmen   | <b>CLAVEY</b><br>Dienstleistungsgruppe                  | <b>SPORTHEIM</b><br>BSC Acosta Franzisches Feld   |
| <b>TH. BRANDERT</b><br>Fahrschule                 | <b>KROMBACHER</b><br>Brauerei                           | <b>SPOT UP MEDIEN</b><br>Digitale Videowerbung    |
| <b>G O D</b><br>Software Engineering              | <b>WESTPHAL</b><br>Masser Kurbad                        | <b>NILS KOMM</b><br>Schmuck Accessoires           |
| <b>CEDERBAAUM</b><br>Container                    | <b>HEM Tankstelle</b><br>Rudiger Brückner               | <b>REIFEN-JÄHNICHE</b><br>Reifen Ring Fachbetrieb |
| <b>ROCKSERVICE</b><br>Beschallung Licht Bühnenbau | <b>BEYRICH</b><br>Digitalservice                        | <b>VOLKSBANK</b><br>Braunschweig Wolfsburg        |
| <b>CONRAD</b><br>Electronic                       | <b>CHARLY'S TIGER</b><br>Tiger-Kneipe Gaststätte        | <b>GÖRGE</b><br>Der Frischemarkt Discount         |
| <b>GLASBAU RÖBER</b><br>Meyer und Michaelis GmbH  | <b>APOTHEKE</b><br>Am Steinför A. + R. Bornhardt        | <b>MONIKA MÜLLER</b><br>Podologie-Praxis          |
| <b>SCHWÄBISCH HALL</b><br>Carsten Bartel          | <b>IJUNIT</b><br>Consulting                             | <b>INCE</b><br>Sonnenkosmetik                     |
| <b>BUBE-KAMINE</b><br>Meisterbetrieb Öfen Kamline | <b>NEW YORKER</b><br>Young Fashion                      | <b>ÖFFENTLICHE</b><br>Günther Reck                |
| <b>AQUARIUS</b><br>Hotel Restaurant               | <b>TAG &amp; NACHT</b><br>Pflegedienst Anja Jelowratzki | <b>BS MOTOREN</b><br>Motorinstandsetzung          |
| <b>Haus Hohne</b><br>Sport-Seminar-Gästehaus      | <b>HÖNIGSBERG &amp; DÜVEL</b><br>Dateitechnik           | <b>GERSTNER</b><br>Mode Herrenbekleidung          |
| <b>A. BONTE</b><br>Autohaus                       | <b>DERPART</b><br>Reisebüro Touristik                   | <b>K + A</b><br>Küchen Aktuell                    |
| <b>MICHELANGELO</b><br>Ristorante - Pizzeria      | <b>FRICKE</b><br>Bestellungen                           | <b>COTTON-N-MORE</b><br>Sport- und Textilhandel   |
| <b>ZEYTÜNLÜ</b><br>Elektronikstationen            | <b>DONNA MODEN</b><br>Damenmode-Fachgeschäft            | <b>MILKKAU</b><br>Konditorei - Stadtbäckerei      |

## 2. B - Junioren

### Hallenturniere

Die lange Winterpause überbrückten wir mit zahlreichen Hallenturnieren. Wir nahmen an 10 Einladungsturnieren teil, veranstalteten unser eigenes Turnier und nahmen an der Niedersachsenmeisterschaft des NFV im FUTSAL teil.

Die überwiegend sehr gut besetzten Turniere forderten von den Spielern immer wieder volle Konzentration und Leistungsbereitschaft, die aber leider nicht immer erbracht werden konnten. So kamen wir aber doch auf 4 Turniersiege, zwei 2. Plätze und viermal auf den 4. Platz. Highlights waren das Turnier vom VEL WE Nordhorn im Euregium, das Turnier vom FC Nordost Berlin in 2 Hallen gleichzeitig mit 16 Mannschaften (u.a. Union Berlin und FFK Minsk), das Hallenmasters des TuS Bodenreich und das Turnier des TuS Celle in Eschede.

Mal „anderen“ Fußball spielten wir bei der **Niedersachsenmeisterschaft im FUTSAL**. Da wir alle zum ersten Mal Futsal spielten, waren die „vielen neuen Regeln“ doch schon ganz schön nervend;-) So verloren wir gleich unser Auftaktspiel und setzten uns schon selber unter Druck, der uns aber mal wieder geholfen hat, die nächsten Spiele zu gewinnen und uns ins Halbfinale brachte. Dort unterlagen wir dem Niedersachsenligist SV Nienhagen zwar am Ende deutlich, hielten das Spiel aber bis 3 Minuten vor Schluss offen. Die Nettopspielzeit für dieses Spiel betrug 15 Minuten, gespielt haben wir „Brutto“ aber 35 Minuten. Im Spiel um Platz 3 gab es dann auch noch eine knappe Niederlage gegen Lüneburg. Aber es hat viel Spaß gemacht und Platz 4 ist ja auch nicht schlecht.

### Hallenmeisterschaft : Hallenmeister 2008/09 → 2. B-Junioren BSC Acosta

Wir erreichten - wie geplant - mit beiden Teams die Endrunde am 07.03.09.

**Team BSC Acosta 1** gewann alle Spiele der Vorrunde und leistete sich in der Zwischenrunde 1 Niederlage. Trotzdem wurden sie Gruppensieger. Bilanz bis dahin: 40:8 Tore. Erfolgreichster Torschütze bis dato: Marcel Spyra, die anderen Tore waren recht gleichmäßig verteilt.

**Team BSC Acosta 2** gewann in Vor- und Zwischenrunde alle Spiele mit einem Torverhältnis von 65:6 Toren. Hier waren unsere Stürmer Benny Conrad und Okan Uysal knapp vor unseren Verteidigern Marco Timme und Dennis Schäfer die erfolgreichsten Torschützen bis dato.

Die Endrunde begann für uns mit dem Duell gegeneinander. Team BSC 1 ging mit 1:0 in Führung, jedoch drehte Team BSC 2 noch das Spiel und gewann mit 2:1 Toren. Von der Leistung her wäre aber ein Unentschieden gerecht gewesen. Team BSC 1 besiegte dann den HSC Leu deutlich mit 4:1 Toren und VfB Rot-Weiß mit 5:2 Toren. Dann kam leider sehr viel Pech für Team 1 hinzu, Kevin K. zog sich nach einem Zusammenprall mit dem Torhüter von Rot-Weiß eine schwere Gehirnerschütterung und eine Schulterprellung zu und musste ins Krankenhaus. Marten hatte sich am Knie verletzt und Marvin's Grippe war doch noch nicht richtig auskuriert. So musste das nächste Spiel gegen Rautheim mit nur noch 6 fitten Spielern bestritten werden und ging leider böse mit 1:5 in die Hose. Im letzten Spiel gegen Volkmarode gab das Team noch einmal alles und musste 3 Sekunden vor Schluss noch einen umstrittenen Treffer nach einem Freistoß zum 1:1 hinnehmen. Schade, Schade, mit voller Besetzung wäre alles drin gewesen. ...

Team BSC 2 gewann die folgenden Spiele gegen Rautheim (5:0), Volkmarode (7:0) und Rot-Weiß (4:1) jeweils deutlich. Also lief es im letzten Spiel gegen den HSC Leu auf ein echtes Endspiel hinaus, da ja in der Halle zuerst der direkte Vergleich vor dem Torverhältnis zählt. Es wurde ein spannendes Spiel, bei dem zuerst wir eine Zeitstrafe hinnehmen mussten, die wir aber mit viel Laufarbeit überstanden, und am Schluss auch der Gegner eine Zeitstrafe bekam. Beide Teams schafften aber keinen Treffer in Überzahl und auch sonst nicht, so dass das Spiel 0:0 endete und Team **BSC Acosta 2 damit ungeschlagen Hallemeister** wurde. Der gemeinsame Jubel der beiden Teams und der Fans auf der Tribüne war überragend und unsere neuen Pächter des Vereinsheims, Sabine und Pauli, öffneten extra für uns noch einmal ihre Tür, um darauf anzustoßen.

Zur Statistik:

**Team BSC 2:** 17 Spiele = 16 Siege / 1 Unentschieden, 83:8 ToreErfolgreichste Torschützen: Okan (15), Tuna (13), Benny (12), Marco und Kim Jannik (je 11)

**Team BSC 1:** 17 Spiele = 13 Siege / 1 Unentschieden / 2 Niederlagen, 52:19 ToreErfolgreichste Torschützen: Marcel (14), Tristan und Tim (je 8)

### Vorbereitung Rückrunde

Was soll man dazu sagen ... die Platzverhältnisse auf dem FF lieben/lassen nicht viel zu, und so begannen wir mit Laufeinheiten und verbrachten einige Trainingseinheiten im Fitnessstudio oder Schwimmbad. Nun hoffen wir - wie alle anderen auch - auf bald bessere Verhältnisse.

In der Winterpause sind mit Kevin Kocula und Moritz Tischinger 2 neue Spieler zur Mannschaft hinzugekommen. Das Team hat beide sehr gut aufgenommen und nun hoffen wir, dass sie sich nach den Hallenspielen auch auf dem Großfeld möglichst schnell in die Mannschaft integrieren. Mit Kevin Gerlich kommt für die Rückrunde noch ein Spieler der B1 zu uns, der nach langer Verletzungspause nun wieder ins Training eingestiegen ist und bei uns wieder den Spaß am Fußballspielen finden möchte.

Die ersten Vorbereitungsspiele liefen bisher durchwachsen. Gegen eine Mischung aus 2./3. Herren des VfB Rot-Weiß gelang ein deutlicher 9:0 Erfolg, gegen die B-Junioren des VfL Oker reichte es auf für uns ungewohntem Kunstrasen nur zu einer 3:4 Niederlage. Als letzter Test folgte am 15.03. noch ein Spiel gegen die 1. C von Eintracht, welches wir „nur“ mit 3:1 gewannen, weil viele Einschussmöglichkeiten ungenutzt blieben.

Am 21.03. beginnt für uns die Rückrunde mit dem Spitzenspiel beim Tabellenzweiten in Einbeck.

In den Osterferien fahren wir vom 03.04. bis 12.04. gemeinsam mit der A2 für 10 Tage nach Spanien. (Dort soll ja besseres Wetter sein ...) Weitere Infos zur B2 unter

[www.bsc-b2junioren.de/tl](http://www.bsc-b2junioren.de/tl)

Thomas & Jan

Die Spieler sprachen nach dem Spiel von einer hohen Anspannung, da sich zuvor bereits das andere BSC Acosta Team fürs Finale qualifiziert hatte, waren alle überwältigt über die eigene gezeigte Leistung im bisherigen Turnierverlauf - Finale erreicht. **vs. BSC 0-0; 1-3 (nach 7m schießen):** Niklas konnte am Finale leider nicht teilnehmen, weil er Kopfschmerzen hatte. So hatten wir mit Fabian im Tor, noch Germain und Leon. Dazu kamen zwei Spieler in unser Team vom SV Querum. Wir haben Klasse dagegen gehalten. Entweder war Fabian, das Gehäuse oder ein Spieler von uns dazwischen. Wir hatten weniger Torchancen. Im 7m Schießen hatten wir nicht das nötige Glück.

**Fazit:**

Ein fantastischer zweiter Platz mit einem Mini-Kader. Vier Spiele gewonnen, ein Unentschieden nach regulärer Spielzeit vs. den Turniersieger ebenfalls vom BSC Acosta!!! Viele Talente und gut gelaunte Menschen die einfach Spaß machen.

**Torschützen** nur der BSC-Acosta Kicker im Mix-Team: Germain(1), Leon(2) und Niklas(7)

Verfasser des Berichts und Trainer an diesem Tag: Hélder Fernandes

....und so kommt man zu Sonderurlaub:

Ein Mann überlegt, wie er ein paar Tage Sonderurlaub bekommen kann, Am besten scheint es ihm, verrückt zu spielen, damit sein Chef ihn zur Erholung nach Hause schickt.

Er hängt sich also im Büro an die Zimmerdecke.

Da fragt ihn seine Kollegin, warum er das denn tut, und er erklärt es ihr. Wenige Minuten später kommt der Chef, sieht seinen Angestellten an der Decke hängen.

"Warum hängen Sie an der Decke?"

"Ich bin eine Glühbirne!"

"Sie müssen verrückt sein, gehen Sie mal für den Rest der Woche nach Hause und ruhen sich aus. Mointrag sehen wir dann mal weiter."

Der Mann geht, die blonde Kollegin aber auch.

Auf des Chefs Frage, warum sie denn auch gehe, sagt sie:

"Im Dunkeln kann ich nicht arbeitsen."



**Beyrich Digitaldruck**

WERBETAFELN  
Kfz-Beschriftung  
Banner

Flyer  
Broschüren  
Plakate

0531-38 006 0

www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck  
BÜLTENWEG 73, 38106 BRAUNSCHWEIG  
digitalservice@beyrich.de



## 2. D - Junioren

### Mission: Impossible mit der D2

SA, 21.02.09 Ringturnier Ausrichter: Freie Turner

Hallo Echo-Leser,

ich hatte die dankbare Aufgabe ein BSC Acosta D-J-Mix-Team beim Ringturnier zu coachen.

Es waren ein Torwart und drei Feld-Spieler der BSC-Jugend im Team.

Der vierte Feldspieler kam immer freiwillig von einem anderen Team zur Vervollständigung des Teams hinzu.

Mir waren sowohl die Spieler als auch der Leistungsstand völlig fremd, aber schon beim Aufwärmen und im Teamgespräch konnte ich schnell feststellen, dass sowohl der Torwart als auch unsere Feldspieler sehr gute Sportler und junge intelligente Jugendliche waren!

**vs. Freie Turner II. 3-1:** Nach schnelltem 0-1 Rückstand blieben alle Spieler ruhig, zeigten ihr Können und gewannen locker dieses Spiel.

**vs. SY Querum 3-0:** Auch hier zauberten Niklas, Germain und Leon nach Belieben.

**vs. KS Polonia 4-1:** Nach schnelltem 0-1 Rückstand blieben alle Spieler cool, tricksten und trafen nach schönen Kombinationen sogar per Kopfball.

**In unserer Gruppe hatten wir den ersten Platz - also Halbfinale erreicht.**

**vs. Freie Turner I. 1-0:** Hier wurden wir schon sehr gefordert, aber Niklas schoss das Siegtor und half seinem Team dann hinten gut aus. Fabian zeigte blitzartige Reaktionen auf der Linie und hielt den Sieg fest.

## 3. B - Junioren

Endlich geht es wieder nach draußen. Nach den beiden mehr schlecht als recht verlaufenen Vorbereitungsspielen, starteten wir heute gegen Polonia in die Rückrunde. Die erste HZ begann doch sehr viel versprechend. Es gelangen gute Doppelpässe, das Team zeigte, dass es gewinnen wollte. Durch diese Überlegenheit fielen dann auch unsere 4 Tore (3x Marc, 1x Sebastian O). Polonia hatte kaum Möglichkeiten. Dann kam die Pause. Die zweite HZ begann sehr zerrfahren. Alle Spieler hatten den Drang nach vorn, kaum noch einer spielte nach hinten, wenn es notwendig war. Die Spielweise wirkte sehr lässig – so nach dem Motto „Wir führen ja, was soll noch passieren“. Diese Lässigkeit führte dazu, dass der Gegner auch seine wenigen Chancen bekam und auch nutzte, auf einmal stand es nur noch 4:2 für uns. Danach riss sich das Team wieder zusammen, aber weitere Tormöglichkeiten wurden nicht mehr genutzt. Bei einem schwereren Gegner hätten wir mit der Spielweise der 2. HZ überhaupt keine Chance zu punkten.

Birgit Meier

### IMPRESSUM

Herausgeber  
Braunschweig Sport-Club Acosta e.V.  
Herzogin-Elisabeth-Str. 4  
38104 Braunschweig  
Tel. 05 31/33 43 03  
e-Mail [bsecho@gmx.de](mailto:bsecho@gmx.de)

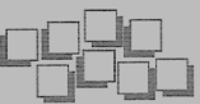
Redaktion und Gestaltung

Uwe Wolff

Anzeigenleitung

Karsten Beyer

Auflage 500 Stück, zehn Ausgaben/Jahr



Thomas Krüger  
Steuerberater

Diplom-Kaufmann  
Thomas Krüger  
Steuerberater  
Kastanienallee 40  
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248  
Telefax 05 31 / 79 97 249  
Mobil 01 71 / 54 28 759  
E-Mail [krueger@stbkg.de](mailto:krueger@stbkg.de)  
Internet [www.stbkg.de](http://www.stbkg.de)

**BALANCE**  
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Florian Grundel  
Ralf Ziebarth

Parthier Business Center  
Mittelweg 7/8  
38106 Braunschweig  
Fon 05 31 - 8 66 66 66  
Fax 05 31 - 8 66 66 10

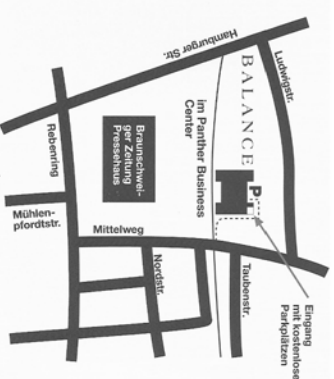


**BALANCE**  
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Mittelweg 7  
38106 Braunschweig  
FON 0531-866666  
FAX 0531-866610  
Termine nach Vereinbarung.

Unsere Leistungen im Überblick

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Sport- und klassische Massagen
- Orthopädische Rehabilitation
- Osteopathische Techniken
- Manuelle Lymphdrainage  
(Privat und auf Rezept)



## 1. C - Junioren

Endlich Spiel auf dem Feld

SV Rammelsberg – BSC/A = 2:12 (0:5) 7.03.2009

Tore: Clavey 10, Haake 2

Am 15.11.2008 haben wir unser letztes Spiel auf Rasen ausgetragen. Umso überraschter musste man über die Leistung der Mannschaft in der der 1. HZ sein. Wir kombinierten recht gefällig und ließen noch etliche Möglichkeiten aus. Erst im Laufe der 2. Hälfte wurde unser Spiel unansehnlicher und es offenbarten sich Nachlässigkeiten und Fehler – insbesondere im Abwehrbereich (zwei unnötige Gegentore) - .

Hoffen wir, dass wir zum Punktspielstart eine brauchbare Form aufweisen können und eine gute Rückrunde spielen.

So macht Fußball Spaß

TSG Bad Harzburg – BSC/A 1. C = 1:13 (0:5) 19.03.2009

Tore: Haake 6, Patz – Clavey je 2

Bank – Wendt – Dürker je 1

Auch der Tabellenführer der Kreisliga Goslar konnte nur eine Halbzeit mithalten und lernen.

Es war wirklich sehenswert, was unsere Jungens an guten Fußball boten. Alle Tore waren schön er spielt, bereits in der Abwehr begann unser Aufbauspiel. Es gab wenig zu holen für Harzburg, obwohl sie auch bemüht waren, ein Kombinationspiel aufzubauen.

Doch keine Euphorie. Die Punktspiele und die Gegner werden uns mehr fordern und uns nicht so gut aufspielen lassen.

Kleiner Wermutstropfen: das Gegentor (übrigens das 100. Saison-Gegentor) und die beiden verschossenen Elfer.

Trotzdem, allen Spielern ein großes Lob für die gezeigte Leistung.

- WR -

**Das nächste BSC Acosta Sport-Echo erscheint im April 2009**

Beiträge bitte per E-Mail senden

an:

**[bscacosta@gmx.de](mailto:bscacosta@gmx.de)**

## 3. C - Junioren

### BUBE KAMINE CUP 2009

Es war wieder eine tolle Werbung für unseren BSC Acosta

Am 22.02.09 startete nach viel Vorbereitung wieder der BUBE KAMINE CUP.

Leider gab es auch in diesem Jahr gleich am Anfang des Turniers ein großes organisatorisches Problem.

Anders als im letzten Jahr, wo eine Mannschaft nicht erschien, hatten wir es diesmal mit einer Mannschaft zu viel zu tun. Die JSG Barmke erschien zum Turnier, obwohl ein Verantwortlicher vorher abgesagt hatte. Na ja soll nicht passieren, kann aber.

Nun hatten wir aber einen falschen Spielplan. Macht nichts. Im Zeitalter des Laptops wird schnell ein neuer geschaffen. Ein Drucker wurde geholt und so konnte ein neues Turnier mit nun 12 Mannschaften losgehen.

Sportlich belegten wir nach sage und schreibe 8 Stunden reiner Spielzeit die Plätze 6, 7 und 8. Es war mehr drin. Leider hatte der Spielplan Überkreuzspiele vorgelesen, die unsere Jungs allesamt verloren. Ohne diese Spiele wären nach der Vorrunde 2 Mannschaften von uns unter den ersten 4. Es sollte halt nicht sein. Schade, aber wie ich aus diversen Rückmeldungen erfahren habe, hat es allen großen Spaß gemacht.

Ein großer Dank an unsere D3, die kurzfristig einsprang und sich achtbar schlug.

Des Weiteren möchte ich mich auch bei dem größten Teil unserer Eltern bedanken, die mit Ihrem Einsatz wieder ein tolles Buffet auf die Beine gestellt haben. Ohne Angeben zu wollen, muss einmal gesagt werden, dass wir bei keinem anderen Turnier ein vergleichbares Buffetangebot vorgefunden haben.

Die Tombola war ebenfalls ein großer Erfolg. Den Hauptpreis, das signierte Eintrachttrikot, kleidet nun den Trainer unserer 3.D, der sich riesig freute. Nun ist die Hallensaison beendet und wir starten Ende März wieder in Freiluftsaison.

